



An die Medien

Medienmitteilung

St.Gallen, 17. April 2015

Der neuste Brunetti-Krimi wird in St.Gallen präsentiert

Donna Leon zu Gast in der Stiftsbibliothek

Die Krimis von Donna Leon sind weltbekannt. Am 18. Juni stellt die Amerikanerin dem Schweizer Publikum persönlich den dreiundzwanzigsten Fall von Commissario Brunetti im Barocksaal der Stiftsbibliothek St.Gallen vor. Die Umgebung passt: Es geht um Diebstahl und Mord in Zusammenhang mit einer historischen Bibliothek.

Inspiration durch den Fall Girolamini

2012 wurde in Italien einer der grössten Bücherdiebstähle der neueren Zeit bekannt. 4000 wertvolle Drucke waren aus der *Biblioteca dei Girolamini* in Neapel gestohlen worden, um über den Antiquariatshandel verkauft zu werden. Dieser Fall inspirierte Donna Leon zu einem neuen Brunetti-Krimi, der am 20. Mai mit dem Titel *Tod zwischen den Zeilen* auf Deutsch im Diogenes Verlag erscheint. Dabei geht es um die Entwendung wertvoller Bücher aus einer historischen Bibliothek mit dem Zweck, sie auf dem Antiquariatsmarkt zu Geld zu machen. Natürlich fehlt auch der Mord nicht, den Brunetti aufzuklären hat.

Lesung im Barocksaal

Donna Leon selber präsentiert das Werk am 18. Juni dem Schweizer Publikum im Barocksaal der Stiftsbibliothek St.Gallen. Der Ort eignet sich bestens dazu, denn auch im Krimi geht es um eine historische Bibliothek, die fiktive „La Merula“ in Venedig. Zum Thema Bücherdiebstahl sagt Donna Leon: „Wenn ich ein schlimmes Verbrechen anprangern sollte, wäre es nicht ein Banküberfall, da geht es nur um Geld. Alte Bücher aber können nie mehr ersetzt werden.“

Eintrittskarten zu diesem speziellen Anlass, bei dem die Autorin Ausschnitte aus dem englischen Original und Regine Weingart die entsprechenden Stellen deutsch lesen werden, sind ab sofort an der Kasse der Stiftsbibliothek, bei Rösslitor Bücher, oder per E-Mail an donnaleon@stibi.ch erhältlich.

Donna Leon: Tod zwischen den Zeilen. Commissario Brunettis dreiundzwanzigster Fall

Lesung mit Donna Leon und Regine Weingart

Donnerstag, 18. Juni 2015, 20 Uhr, im Barocksaal der Stiftsbibliothek

Eintritt: Fr. 30.00 (Mitglieder Freundeskreis der Stiftsbibliothek oder Rösslitor Kundenkarte Fr. 25.00), Vorverkauf in der Stiftsbibliothek und am Kundendienst im Rösslitor

Eine Veranstaltung der Stiftsbibliothek St. Gallen

Donna Leon

Donna Leon, geboren 1942 in New Jersey, verliess als Studentin die USA, um in Perugia und Siena zu studieren. Sie blieb im Ausland, arbeitete als Reiseleiterin in Rom, als Werbetexterin in London und als Lehrerin an amerikanischen Schulen in Europa und Asien. Donna Leon lehrte englische und amerikanische Literatur an einer Universität bei Venedig, wo sie sich 1981 niederliess. Zu ihrem Erstling kam Donna Leon über ihre Leidenschaft für die Oper. Während eines Besuchs im venezianischen Opernhaus La Fenice ereiferte sich ihr Begleiter: „Ich könnte den Dirigenten umbringen!“ – „Ich mach’s für dich, aber in einem Roman“, beruhigte sie ihn. Das Resultat war *Venezianisches Finale*, der erste von bis heute dreiundzwanzig Fällen für den nun legendären Commissario Brunetti. Donna Leons Krimis machten sie weltberühmt, doch die Barockmusik ist ihr ebenso wichtig. Sie förderte zahlreiche Einspielungen und unterstützt das italienische Barockensemble // *Pomo d’Oro*. Heute lebt sie in Venedig und der Schweiz. <http://www.donnaleon.info/>

Tod zwischen den Zeilen

Frühling in Venedig, eine herrliche Pracht. Doch da wird Brunetti zu einem ungewöhnlichen Tatort gerufen, der altehrwürdigen *Biblioteca Merula*. Wertvolle Folianten liegen aufgeschlitzt da, und der amerikanische Forscher, der ein Dauergast war, ist verschwunden. Brunetti entdeckt eine eigenartige Welt: Er spricht mit Bibliotheksangestellten und Besuchern, mit einem ehemaligen Priester, Aldo Franchini, der immer Tertullian liest, und der edlen Spenderin, Contessa Morosini-Albani. Als es einen Toten gibt, weiss Brunetti, dass mehr auf dem Spiel steht. Mit grossem Gespür und ungewöhnlichen Methoden geht er dem Verbrechen auf den Grund – und entdeckt einen florierenden Schwarzmarkt für Bücher.

Bildmaterial

Zu Donna Leon: Kann direkt per E-Mail beim Diogenes Verlag angefordert werden: wmr@diogenes.ch.

Zur Stiftsbibliothek: frei verfügbar unter <http://www.stibi.ch/de-ch/kontakt/medien.aspx>

Informationen zur Stiftsbibliothek

<http://www.stiftsbibliothek.ch/>

Kontakt

Dr. Cornel Dora, Stiftsbibliothekar, cornel.dora@kk-stibi.sg.ch, Tel. 079 225 49 90.